



## Behindertenbeauftragte aus Nordbaden zu Gast

Behindertenbeauftragte aus ganz Nordbaden trafen sich auf Einladung der kommunalen Behindertenbeauftragten Beate Wirth (links) in Baden-Baden. Das Treffen diente nicht nur dem persönlichen Kennenlernen, sondern auch dem Erfahrungsaustausch und der Diskussion über Themen wie beispielsweise die verschiedenen Arten der Barrierefreiheit, der Bedarf an Beschäftigungsmöglichkeiten für behinderte Menschen und die Möglichkeiten der Inklusion. Die Inklusion auf allen Gebieten sei wich-

tig, stellten die Behindertenbeauftragten übereinstimmend fest, denn sie sei eine wichtige Voraussetzung für die Entwicklung des Selbstbewusstseins. Bei einem Besuch beim „Backöfele“ in Sandweier stellte der Geschäftsführer der Lebenshilfe Baden-Baden/Bühl/Achern, Harald Unser, den Behindertenbeauftragten dieses Konzept vor. Das Zusammenwirken von Arbeit im CAP-Markt und neuen Wohnformen für Behinderte beeindruckte die Gäste.  
(red)/Foto: Stadtpressestelle